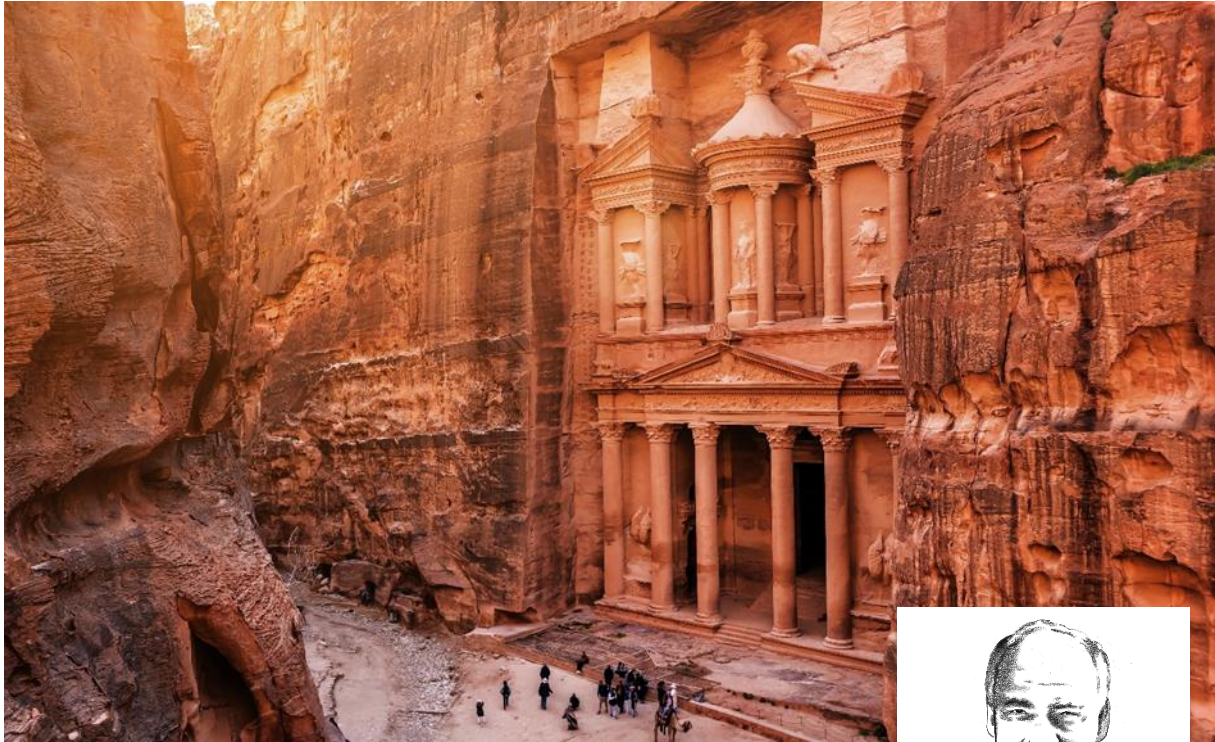


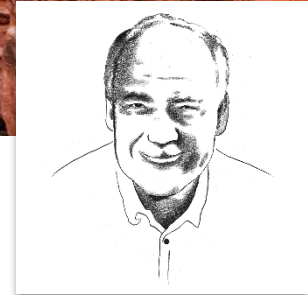
## JORDANIEN

ERLEBBARE GESCHICHTE UND FASZINIERENDE NATUR

7. – 14. Oktober 2024



Mit dem Experten Heiner Walther  
*Orientalist*

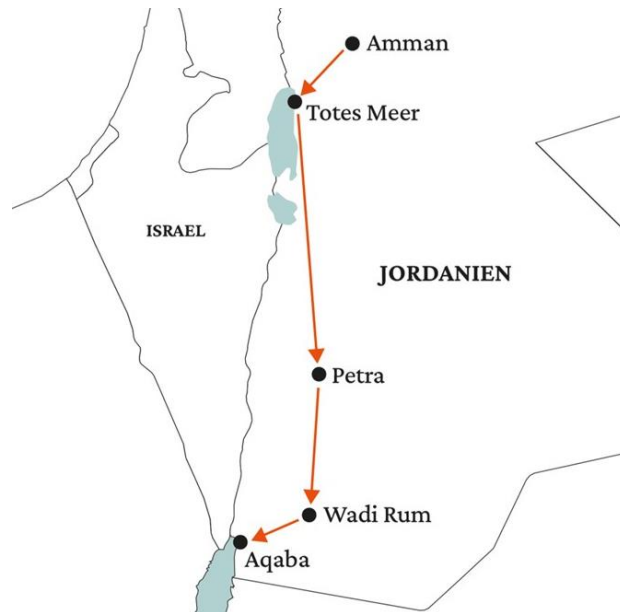


«Jordanien: Wer denkt da nicht sogleich an Petra mit ihrer Vielzahl von Gräbern und anderen Monumenten, die von nabatäischen Baumeistern vor gut zweitausend Jahren in rosafarbenen Felsen gehauen wurden, oder an die Wüste Rum, die uns mit ihren bizarren Felsformationen und hohen Dünen in Staunen versetzt. Doch das Land bietet noch Vieles mehr: Zivilisationen erblühten und verblassten wieder. Sie alle hinterliessen Spuren, indem sie Tempel, Kirchen, Moscheen oder ganze Städte bauten, deren Ruinen bis heute den Reichtum und den Einfluss der damaligen Bevölkerung deutlich werden lassen. Jordanien, das heisst: erlebbare Geschichte und Gegenwart, faszinierende Natur und gastfreundliche Menschen. All dies möchte ich Ihnen auf unserer Reise nahebringen. Ahlan wa-sahlan – Herzlich willkommen!»

## HÖHEPUNKTE

- Gerasa, eine der besterhaltenen römischen Stadtanlagen des Orients
- Fahrt mit der geschichtsträchtigen Hedjazbahn
- Die beeindruckende Felsenstadt Petra
- Übernachtung in einem traditionellen Wüstencamp
- Jeep Tour durch Wadi Rum

## REISEROUTE



## IHR EXPERTE

Heiner Walther studierte nach dem Abitur Orientalistik, Iranistik und Islamwissenschaft in Halle (Deutschland). Zusatzstudien zur Vertiefung der Landes- und Sprachkenntnisse absolvierte er an den Universitäten in Kairo, Bagdad und Tripolis (Libyen). Später arbeitete er einige Jahre als Arabisch-Dolmetscher, wo sich ihm die Gelegenheit zu mehreren Reisen in die arabische Welt bot. An der Universität Leipzig unterrichtete er Arabisch und Persisch. In dieser Zeit war er insgesamt 7 Jahre als Dolmetscher/Übersetzer im Jemen tätig.

Seit 1993 leitet er Studienreisen, die ihn in zahlreiche Länder des Nahen und Mittleren Ostens und Nordafrikas führten. Für Background Tours war er bisher mit Reisegruppen im Jemen, in Jordanien, Oman und Syrien unterwegs. Bei allen seinen Reisen legt er grossen Wert auf die Begegnung mit den Menschen vor Ort. Da er fließend Arabisch spricht, sind für ihn sprachliche Barrieren kein Thema. Über einige seiner Reiseländer (u.a. Jordanien, Oman und die VAE), hält er Vorträge auf Informations- und anderen Veranstaltungen.

Ein weiteres Standbein sind seine landesinformativischen und sprachlichen Vorbereitungskurse für Spezialist\*innen, welche im Rahmen der Entwicklungszusammenarbeit für die deutsche GIZ nach Jemen und Libyen gehen. Dafür hat er spezielle Informationsmaterialien und Arabisch-Lehrbücher erstellt. In der bekannten Reihe «Kauderwelsch», die vor allem für sprachlich interessierte Tourist\*innen gedacht ist, hat er als Autor vier Titel zu arabischen Dialekten verfasst.

## REISEPROGRAMM

### 1. Tag / Montag, 7. Oktober 2024:

### Anreise

Flug von Zürich via Wien nach Amman mit Ankunft am späten Nachmittag.

### 2. Tag:

### Amman

Ausführlich besichtigen wir am Vormittag Gerasa, eine der besterhaltenen römischen Stadtanlagen des Orients. Nachdem Gerasa jahrhundertlang unter dem Wüstensand begraben lag, wurde es in den letzten 70 Jahren freigelegt und restauriert. Hippodrom, Tempel, Ovaler Platz, Säulenstrasse u.v.m. lassen die römische Zeit vor unseren Augen lebendig werden. Am Nachmittag fahren wir weiter nach Gadara, dem heutigen Umm Qais. Während eines Rundganges haben wir hier, günstiges Wetter vorausgesetzt, besten Blick auf den See Genezareth und die Golanhöhen.



Gerasa



Amman

### 3. Tag:

### Amman – Totes Meer

Vormittags erkunden wir Amman, die Hauptstadt Jordaniens, auf einer Stadtrundfahrt. Hier verschmelzen Tradition und Moderne auf faszinierende Weise, wodurch eine vielschichtige und dynamische Stadtlandschaft entstanden ist. Vorgesehen ist u.a. der Besuch der König-Abdullah-Moschee, des Zitadellenhügels und des römischen Theaters.

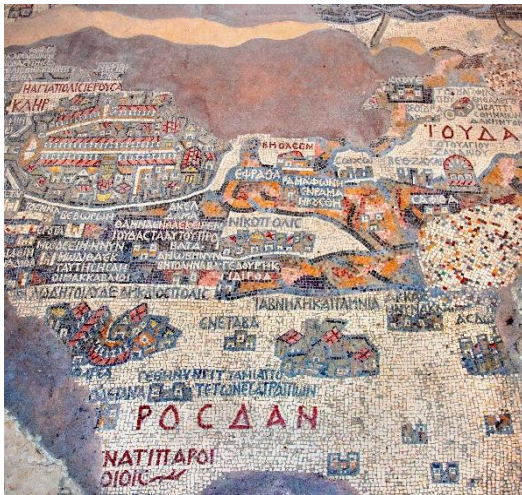
Anschliessend fahren wir weiter zum Toten Meer. Nach dem Bezug des Hotels können wir den restlichen Nachmittag individuell gestalten, beispielsweise mit einem Bad im Toten Meer. Dieser stark salzhaltige See ist das tiefst gelegene Gewässer weltweit, sein Wasserspiegel liegt mittlerweile bei mehr als 430 m unter dem Meeresspiegel. Aufgrund des hohen Salzgehaltes, der fast das Zehnfache der Ozeane beträgt, und der damit verbundenen hohen Dichte trägt das

Wasser den menschlichen Körper aussergewöhnlich gut. Nach einem entspannten Nachmittag führt uns Heiner Walther am Abend in die Geschichte der Hejazbahn ein.

#### 4. Tag:

#### Totes Meer – Petra

Am Morgen Fahrt zurück nach Amman. Von dort aus fahren wir mit der historischen Hejazbahn bis nach al-Jiza (ca. 3 Stunden). Mit dem Bus geht es weiter zum Berg Nebo, von wo sich bei guter Witterung ein grandioser Blick auf das Tote Meer eröffnet. Im nahen Madaba besuchen wir die St. Georgskirche. Diese beherbergt fragmentarische Bodenmosaiken aus dem 6. Jahrhundert, die detailreich Strassen, Städte, Ortschaften und wichtige biblische Stätten wie Jerusalem, Jericho, den Jordanfluss, das Tote Meer und andere markante geografische Merkmale darstellen. Auf dem antiken Königsweg und durch das Wadi Mujib erreichen wir gegen Abend Petra.



Madaba-Mosaik in der St. Georgskirche



Petra

#### 5. Tag:

#### Petra

Auf einer Ganztagesbesichtigung tauchen wir in die Geschichte der berühmten Felsenstadt Petra ein. Als ehemalige Hauptstadt des nabatäischen Reiches war Petra ein wichtiger Knotenpunkt auf den Handelsrouten der Antike. Zu Fuss erkunden wir die in Sandstein gehauenen Felsgräber, Kultplätze und Paläste – ein unvergessliches Erlebnis! Vom sogenannten Schatzhaus des Pharaos gelangen wir zum Theater, gehen über die Reste der Säulenstrasse und steigen hinauf zum Kloster (Deir), von wo aus sich ein grossartiger Blick ins Wadi Araba bietet. Am Abend typisch jordanisches Essen bei einer Beduinenfamilie.

#### 6. Tag:

#### Petra – Wadi Rum

Am Vormittag bietet sich die Möglichkeit für einen abermaligen Besuch von Petra (u.a. Opferplatz). Danach Weiterfahrt ins Wadi Rum, das mit seinen roten Sanddünen und bizarren Felsformationen verblüfft. Hoch aufragende, ungewöhnlich

geformte Sandsteinberge, rostrote Dünen, tiefschwarze Granitfelsen und zerklüftete Felsschluchten erinnern an eine Kraterlandschaft. Mit Jeeps unternehmen wir eine dreistündige Fahrt durch Teile des Wadis, erleben den Sonnenuntergang in der Wüste und übernachten in einem traditionellen Wüstencamp.



Wadi Rum

### **7. Tag:**

### **Wadi Rum – Aqaba**

Kurze Fahrt nach Aqaba und Besuch des SOS Kinderdorfes, welches über 200 Kindern Zugang zu Bildung ermöglicht. Nach dem Bezug des Hotels bleibt Zeit zur freien Verfügung. Am frühen Abend Bummel durch den Basar von Jordaniens einziger Hafenstadt.

### **8. Tag / Mo, 14. Oktober 2024:**

### **Rückreise**

Morgens Transfer zum Flughafen Aqaba und Rückflug nach Zürich (mit Zwischenstopp in Amman).

### **HINWEISE**

Programmänderungen vorbehalten!

Möchten Sie nach der Gruppenreise einige Tage Entspannung am Roten Meer geniessen? Gerne organisieren wir für Sie ein individuelles Nachprogramm in Aqaba.

## ALLGEMEINE INFORMATIONEN

### Datum

Montag, 7. Oktober bis Montag, 14. Oktober 2024

### Preise

Pro Person im Doppelzimmer	CHF	5'960.–
Zuschlag im Einzelzimmer	CHF	740.–

Zuschlag bei Kleingruppe* (6-9 Personen)	CHF	230.–
---	-----	-------

\*Liegt die Zahl der Teilnehmer\*innen unter dem Minimum, wird diese Reise als Kleingruppenreise durchgeführt. Sie werden spätestens 3 Wochen vor Abreise über die aktuelle Situation informiert.

### Gruppengrösse

10-16 Personen

### Im Preis inbegriffen

- Flüge in Economy-Klasse inkl. Taxen und Gebühren
- 6 Übernachtungen in sehr guten Mittel- bis Erstklasshotels, eine Übernachtung im Wüstencamp
- Halbpension, ausser Tag 1 (nur Abendessen) und 8 (nur Frühstück)
- Alle Transfers, Ausflüge, Eintritte und Besichtigungen gemäss Programm
- Begleitung durch Heiner Walther ab/bis Zürich
- Lokale deutschsprechende Reiseleitung
- Grosse Trinkgelder (lokale Reiseleitung und Fahrer\*in)
- Bahnfahrt 1. Klasse vom Wohnort (CH) bis zum Flughafen und retour
- Beitrag für Klima- und Naturschutz (CHF 40.–)

### Im Preis nicht inbegriffen

- Nicht erwähnte Mahlzeiten und Getränke
- Persönliche Auslagen
- Kleinere Trinkgelder für Servicepersonal im Hotel/Restaurant

## REISEFORMALITÄTEN

### Dokumente

Schweizer Bürger\*innen benötigen zur Einreise einen Reisepass, der noch mindestens 6 Monate über das Rückreisedatum hinaus gültig ist. Ein Visum für Jordanien ist erforderlich, es wird bei der Einreise ausgestellt.

### Zwingend benötigte Impfungen

Es sind keine Impfungen vorgeschrieben. Für genauere Auskunft kontaktieren Sie bitte Ihre Hausarztpraxis.

### Transport

Bus, Zug

### Währung

Die Währung in Jordanien ist der «Jordan Dinar (JOD)». Empfohlen zur Mitnahme: neue USD oder EUR in bar. Debit-/Kreditkarten werden in Restaurants und Geschäften akzeptiert.

### Temperatur/Kleidung

Das Wetter im Oktober ist heiss und trocken. Die Temperaturen am Tag liegen durchschnittlich bei 25° bis 30°C. In der Nacht können die Temperaturen bis auf 10°C abkühlen. Bei einer Übernachtung in der Wüste ist wärmere Kleidung notwendig (in der Nacht auch bis zu 10°C möglich). Wanderschuhe/-kleidung oder Walking-Schuhe sind empfehlenswert bei Ausflügen in die Wüste und nach Petra. Bei der Kleidung ist auf die islamische Bevölkerung Rücksicht zu nehmen.

## FÜR BUCHUNG UND BERATUNG

BACKGROUND TOURS

Die Spezialisten AG

Neuengasse 30

3001 Bern

Tel. +41 31 313 00 22

[info@background.ch](mailto:info@background.ch)

[www.background.ch](http://www.background.ch)